



Die St. Katharina Schützenbruderschaft Thorr

kann auch in 2018 wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Beim Schützenfest hatten wir mit Fabian Schneider einen würdigen Schützenkönig, mit Rosi Rüben eine Zugkönigin und mit Horst Lörke einen Zugkönig, die man sich als Bruderschaft wünscht. Den dreien gebührt ein Dankeschön seitens der Bruderschaft. Bei den Veranstaltungen wurden wieder einige Modifikationen vollzogen. Sie waren insgesamt gut besucht.



Auf das nächste Schützenfest in 2019 freuen sich schon jetzt die neuen Majestäten, die beim diesjährigen Schützenfest in spannenden Wettbewerben ermittelt wurden.

Wenn man dies alles und den Aspekt betrachtet, dass wir auf unserer Jahreshauptversammlung im November 2018 wieder einen voll funktionsfähigen Vorstand für die beiden nächsten Jahre gewählt haben, könnte man zu dem Schluss gelangen, die ganze Welt der Schützen ist in Ordnung. Dies wäre allerdings leichtsinnig. Wenn man sich den Altersdurchschnitt unserer Mitglieder ansieht, erkennt man, dass hier enormer Handlungsdruck besteht. Deshalb wird sich der Vorstand im kommenden Jahr verstärkt um neue Mitglieder bemühen. Es wäre also schön, wenn wir insbesondere auch junge neue Mitglieder gewinnen könnten, denn die Schützenbruderschaft sollte doch ihre 400-Jahr-Feier erleben. Dies ist allerdings nur möglich, wenn sich der eine oder andere für die Schützenbruderschaft begeistern lässt, ob nur als passives Mitglied oder als Trachtenträger. Das ist nicht so entscheidend – Hauptsache: Es gibt überhaupt auch in Zukunft etliche Freunde und Gönner des Schützenwesens! Zwischenzeitlich hat sich eine Arbeitsgruppe „Kommission Demographie“ zusammengesetzt und Gedanken entwickelt. Wir wollen aktive Veranstaltungen anbieten wie z.B. regelmäßiges Schießen und einen Ausflug für die Mitglieder. Also denkt in Zukunft auch einmal über eine Mitgliedschaft in der Schützenbruderschaft nach oder kommt einfach ´mal vorbei!

Ein Hinweis für unsere Eisstockfans und –spieler: Das nächste Eisstockschießen findet am 30. März 2019 statt. Mit freundlichen Schützengrüßen

Der Vorstand